‚Soll ich euch nicht über die größten der großen Sünden berichten?

Von Abu Bakrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Soll ich euch nicht über die größten der großen Sünden berichten?‘ Er sagte es dreimal. Sie sagten: ‚Doch, o Gesandter Allahs.‘ Er sagte: ‚Allah etwas beigesellen (Schirk) und sich den Eltern gegenüber schlecht zu benehmen.‘ Dann setzte er sich auf, obwohl er sich zuvor zurückgelehnt hatte, und sagte: ‚Und wahrlich, die Falschaussage!‘ Er wiederholte dies so oft, dass wir sagten: ‚Wir wünschten, er würde schweigen.‘“

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - berichtet seinen Gefährten von den größten Sünden; und er nannte diese drei: 1. Allah etwas beigesellen: Dies bedeutet, eine Art der Anbetung an jemand anderen als Allah zu richten und jemand anderen Allah in Seiner Göttlichkeit, Seiner Herrschaft sowie Seinen Namen und Eigenschaften gleichzusetzen. 2. Das schlechte Benehmen gegenüber den Eltern ('Uquq Al-Walidayn): Dies umfasst jede Art von Schädigung der Eltern, sei es durch Worte oder Taten, sowie das Unterlassen der Güte ihnen gegenüber. 3. Die Falschaussage (Qawl Az-Zur) einschließlich der falschen Zeugenaussage: Dies bezieht sich auf jede verfälschte und unwahre Aussage, die darauf abzielt, demjenigen, gegen den sie getätigt wird, zu schaden, sei es durch den Diebstahl seines Eigentums, den Angriff auf seine Ehre oder Ähnliches. Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - wiederholte die Warnung vor der Falschaussage mehrmals, um auf deren Verwerflichkeit und die negativen Auswirkungen auf die Gesellschaft aufmerksam zu machen. Die Gefährten sagten schließlich: „Wir wünschten, er würde schweigen“, aus Mitgefühl mit ihm und wegen der Abscheu dessen, was ihn beunruhigte.

https://sunnah.global/hadeeth/de/show/2941